

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom
18.08.2025

Einladung: Schreiben vom 11.08.2025

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Andrea Georgi

Rita Schäfer

Volker Thehos

stellvertretende Ausschussmitglieder

Susanne Tempel

Vertretung für Herrn Axel Blumenstein

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Prof. Dr. Frank Bliss

Carmen Carduck

Bettina Fellmer

Sabine Glaser

Rita Höppner

Andreas Köpping

Susanne Müller

Thomas Nuhn

Wolfgang Seidler

Christina Steinhausen

Jürgen Walbröl

Verwaltung

Marc Göttlicher

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglieder

Axel Blumenstein

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom
16.06.2025
0252/2025
- 2 Bildung einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts der Städte
Sinzig und Remagen im Bereich der Wasserversorgung und Abwasser-
beseitigung; Erlass der Anstaltssatzung
0251/2025
- 3 Auftragsvergabe; Anschaffung eines Notstromaggregats für das Rathaus
0235/2025/1
- 4 Verlängerung des Pachtvertrags mit dem Postsportverein Remagen e.V.
0240/2025
- 5 Prüfauftrag zur Änderung der freien Plakatierung zu Wahlzeiten im öffent-
lichen Raum; Antrag der SPD-Stadtratsfraktion
0244/2025
- 6 Annahme von Geldzuwendungen
0237/2025
- 7 Mitteilungen
- 8 Anfragen
 - 8.1 Bauangelegenheiten; ehemalige chinesische Botschaft
 - 8.2 Nonnenwerth

8. ÖFFENTLICHE SITZUNG

**Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.06.2025
Vorlage: 0252/2025 –**

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse bekannt.

**Zu Punkt 2 – Bildung einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts der Städte Sinzig und Remagen im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung; Erlass der Anstaltssatzung
Vorlage: 0251/2025 –**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 03.07.2025 die Verwaltung sowie die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz beauftragt, die Anstaltssatzung für die Gründung einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) der Städte Sinzig und Remagen im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zu erstellen.

Der Entwurf der Anstaltssatzung liegt inzwischen vor und ist der Sitzungsvorlage beigefügt. Des Weiteren wurde die Analyse gemäß § 92 GemO zur Vorlage bei der Kommunalaufsicht erstellt.

In der anschließenden Diskussion werden Fragen zur geplanten Satzung beantwortet. Auf die Frage nach dem Werkausschuss führt Büroleiter Marc Göttlicher aus, dass dieser bis Ende des Jahres als Ausschuss des Stadtrats Remagen bestehen bleibt. Im Anschluss geht dieser mit der bestehenden Besetzung in den Verwaltungsrat über. Nach der Kommunalwahl 2029 reduziert sich die Anzahl der Vertreter auf acht (s. § 5 der Anstaltssatzung). Aus der Mitte des Ausschusses wird angeregt, eine Mindestanzahl der jährlich stattfindenden Sitzungen festzuschreiben.

Des Weiteren wurde die Frage gestellt, wie mit dem derzeitigen Anlagevermögen der beiden Stadtwerke zukünftig umgegangen wird. Hierzu hat die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz Stellung bezogen und empfohlen, das Anlagevermögen nicht von der Aufgabe zu trennen und auf die zu gründende gemeinsame AöR zu übertragen. Der Aktenvermerk ist der Niederschrift beigefügt.

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Anstaltssatzung zu erlassen.
2. Die Analyse gem. § 92 GemO wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 3 – Auftragsvergabe; Anschaffung eines Notstromaggregats für das Rathaus
Vorlage: 0235/2025/1 –**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 03.07.2025 der Auftragsvergabe an die Firma Schmitt in Höhe von 41.377,00 EUR für die Anschaffung einer Netzersatzanlage zugestimmt.

Bei der Berechnung der Angebotssumme wurde jedoch versehentlich die Mehrwertsteuer nicht berücksichtigt.

In Ergänzung der Beschlussvorlage 0235/2025 ergibt sich somit folgender, korrigierter Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Schmitt Feuerwehrtechnik	49.238,63	100
2	Anbieter 2	50.702,22	103
3	Anbieter 3	53.398,87	108

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, den Auftrag in Höhe von 49.238,63 EUR für die Anschaffung einer Netzersatzanlage an die Firma Schmitt Feuerwehrtechnik zu vergeben.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 4 – Verlängerung des Pachtvertrags mit dem Postsportverein Remagen e.V.
Vorlage: 0240/2025 –**

Der Postsportverein Remagen e.V. plant die Renovierung der Umkleideräume in seinem Vereinsheim. Für diese Renovierungsarbeiten kann der Verein beim Sportbund Rheinland einen Zuschuss beantragen. Voraussetzung dafür ist allerdings die Gültigkeit eines Pachtvertrags von mehr als 25 Jahren.

Der aktuell gültige zweite Zusatzvertrag zum Pachtvertrag läuft allerdings nur noch bis 2040. Der Postsportverein beantragt daher, den Pachtvertrag längst möglich zu verlängern.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Verlängerung des Pachtvertrags mit dem Postsportverein Remagen e.V. bis zum 31.12.2050 zustimmen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 5 – Prüfauftrag zur Änderung der freien Plakatierung zu Wahlzeiten im öffentlichen Raum; Antrag der SPD-Stadtratsfraktion
Vorlage: 0244/2025 –**

Die Fraktionsvorsitzende der SPD, Sabine Glaser, erläutert den Antrag, welcher der Beschlussvorlage beigefügt ist.

Christina Steinhausen äußert Bedenken, da man das Recht auf Wahlwerbung nicht einschränken könne. Bürgermeister Björn Ingendahl führt aus, dass man die Umsetzbarkeit juristisch geprüft habe. Dies sei auch der Vorlage zu entnehmen.

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass eine breite Mehrheit der Ausschussmitglieder den Antrag unterstützt. Bürgermeister Björn Ingendahl fragt nach, ob es gewollt sei, dass die Stadt Remagen die Anschaffungs- und auch Folgekosten (Lagerung, Auf- und Abbau etc.) übernimmt. Auch hier ist man mehrheitlich der Meinung, dass dies gerechtfertigt sei.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Fakten zusammenzutragen:

- Wo könnten Plakatwände aufgestellt werden.
- In welcher Höhe werden Kosten anfallen.
- Entwurf einer Satzung

einstimmig beschlossen

Enthaltung 2

**Zu Punkt 6 – Annahme von Geldzuwendungen
Vorlage: 0237/2025 –**

Im Monat August hat die Stadtverwaltung Remagen folgende Geldzuwendung erhalten:

Spender	Empfänger	Betrag	Genehmigung
Kreissparkasse Ahrweiler	FFW Oedingen für Feuerwehrfest	500,00 EUR	Meldung an die KV Ahrweiler am 23.06.2025

			Genehmigung 26.06.2025
Bürgerstiftung der VR-Bank RheinAhrEifel eG Bad Neuenahr-Ahrweiler	Stadt Remagen zur Unterstützung und Förderung kultureller Zwecke	1.650,00 EUR	Meldung an die KV Ahrweiler am 24.06.2025 Genehmigung 30.06.2025

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Annahme der Zuwendung zu.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 7 – Mitteilungen –

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Punkt 8 – Anfragen –

Zu Punkt 8.1 – Bauangelegenheiten; ehemalige chinesische Botschaft –

Bürgermeister Björn Ingendahl führt aus, dass die Garage zwischenzeitlich verschlossen und die Zwangsversteigerung beantragt wurde.

Ortsvorsteher Michael Berndt weist darauf hin, dass nun eine Scheibe zerbrochen wurde und man sich somit wieder Zutritt zum Gebäude verschaffen könne.

Zu Punkt 8.2 – Nonnenwerth –

Auf die Frage nach dem aktuellen Sachstand teilt Bürgermeister Björn Ingendahl mit, dass dieser unverändert sei.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:40 Uhr.

Remagen, den 03.09.2025

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Beate Fuchs

